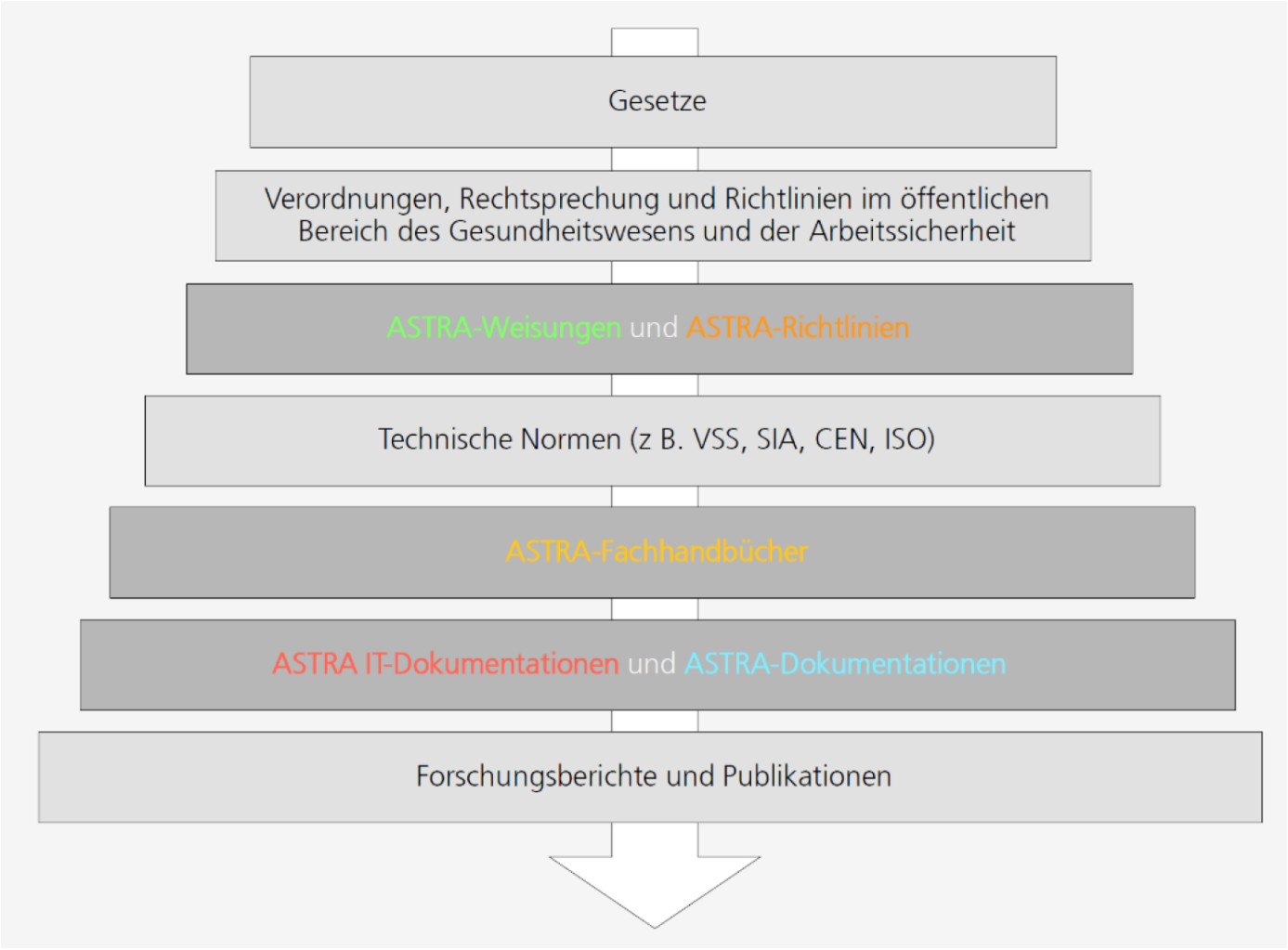
Gesetze und Normen

In der Schweiz bestimmt eine Reihe von Gesetzen, Verordnungen und technischen Normen, welche Baumassnahmen an Strassen durchgeführt werden dürfen oder sollen, und bildet die Hierarchie der Standards des Bundesamts für Strassen ASTRA.



Hierarchie der Standards. Quelle: ASTRA, 2021

Gesetze stehen an der Spitze der Hierarchie, insbesondere das Bundesgesetz über den Strassenverkehr (SVG 741.01; dabei vor allem Art. 46 Regeln für Radfahrer) und das Veloweggesetz (705), das die Kantone verpflichtet, ein Velowegnetz zu planen.

- Zu den Verordnungen, die sich auf die Planung für Velos beziehen, gehören die Verkehrsregelnverordnung (VRV, 741.11; insbesondere Art. 40 Radwege und Radstreifen) sowie die Signalisationsverordnung (SSV, 741.21).
- Das ASTRA veröffentlicht spezifische Richtlinien. Es produziert auch technische Handbücher (z.B. zu Kreuzungen) oder eigene Dokumentationen.
- Die technischen VSS-Normen sind das am häufigsten angewandte Instrument zur Auswahl der Art der Infrastruktur. Sie stammen von der Schweizer Normungsorganisation für den Strassen- und Verkehrsbereich. Es gibt auch technische Normen für das Bauwesen (z.B. SIA – Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein) sowie eine Reihe von europäischen (CEN) oder internationalen (ISO) Normen.
- Forschungsberichte dienen als Referenz für den Stand der Technik in einem bestimmten Bereich, z.B. der Schweizerischen Vereinigung der Verkehrsingenieure und Verkehrsexperten (SVI)

VSS-Normen

Es gibt mehrere VSS-Normen, die sich mit Veloverkehrsinfrastrukturen befassen. Dazu gehören die rechtsverbindlichen Normen mit dem Kürzel «SN» und die unverbindlichen «VSS»-Normen. Normen, welche seit über 20 Jahren in Kraft sind, entsprechen nicht mehr den heutigen Verhältnissen (Zunahme des Veloverkehrs, Aufkommen von E-Bikes und Cargovelos usw.) und müssen daher angepasst werden.

Es gibt zwei Arten von Normen: spezifische Normen für Velowege:

- SN 640 060: Leichter Zweiradverkehr - Grundlagen (in Überarbeitung, stammt von 1994)
- SN 640 064: Führung des leichten Zweiradverkehrs auf Strassen mit öffentlichem Verkehr (date de 2000, Projekt zur Aufhebung der Norm)
- VSS 40 252: Knoten; Führung des Veloverkehrs
- VSS 40 240, 246a, 247a: Querungen (Grundlagen, Trottoir, Unterführungen, Überführungen)
- VSS 40 065 et 066: Parkieren
- VSS 40 238: Rampen, Treppen
- SN 640 829a: Signalisation

Und die allgemeinen Normen für den Strassenverkehr, die im weiteren Sinne auch für Velos gelten:

- SN 640 211: Entwurf des Strassenraumes; Grundlagen
- SN 640 250: Knoten; Grundnorm
- VSS 40 200, 201, 202: Geometrisches Normalprofil, Grundabmessungen und Lichtraumprofil der Verkehrsteilnehmer
- VSS 40 273a: Knoten; Sichtverhältnisse in Knoten in einer Ebene
- VSS 40 303: Strassenprojektierung – Entwurf von Hauptverkehrsstrassen innerorts
- VSS 40 120: Linienführung; Quergefälle in Geraden und Kurven, Quergefällsänderung
- VSS 40 214, 215: Entwurf des Strassenraums; Farbliche Gestaltung von Strassenoberflächen und Mehrzweckstreifen
- VSS 40 568: Passive Sicherheit im Strassenraum – Geländer
- VSS 40 291a: Parkieren; Anordnung und Geometrie der Parkierungsanlagen

Diese Normen sind kosten- und lizenzpflichtig im VSS-Shop erwerbbar.